

Z

Ulrich Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff)

k. u. k. Hofbuchhändler

Graz

Verlagskonto

In den nächsten Wochen erscheint in unserem Verlage:

Erzählungen für Jugend und Volk. Jeder Band illustriert, gebunden M. 1.80.**Zweite Sammlung.** (Brauner Einband.) Rechnung 25%, bar 33 1/2% und 13/12 gemischt.

Band 1.

Berger, O., Der Hirtenknabe von Telnitz. Diese ergreifende Erzählung spielt in der alten Kurstadt Teplitz und Umgegend, ausgehend von den Franzosenkämpfen des Jahres 1813 in jener Gegend. Das Geschick des Helden, der großartige historische Hintergrund, der patriotische Geist, der das Buch durchweht, werden ihren mächtigen Eindruck auf die Jugend nicht verfehlen.

Menghin, A., Andreas Hofer und das Jahr 1809. 4. Auflage. Die glänzenden Eigenschaften, die diesem Buche bei seinem ersten Erscheinen von der Kritik einmütig zugesprochen sind, haben ihm in kurzer Zeit drei Auflagen gebracht, daß es nun mit der vierten Auflage in diese Sammlung eintritt. Auch in dem neuen Gewande wird es sich gewiß neue Freunde zu gewinnen wissen.

Als andauernd abatzfähig bei Schul- und Volksbibliotheken sowie als Gelegenheitsgeschenk erweist sich die **Erste Sammlung.** (Grüner Einband.) **Zwanzig Bände à M. 1.80, auf einmal bezogen M. 32.40.**

Rechnung 25%, bar 33 1/2% und 13/12 gemischt.

Von sechs Nummern liegen bereits neue Auflagen vor — ein Beweis für die anerkannte Güte unserer Jugendschriften.

Als eine reizende Neuigkeit für alle Freunde der österreichischen Landesgeschichte sei Ihnen empfohlen:

Vom Rainachboden.

Ein Buch der Heimat von Hans Klopfer.

Mit Buchschmuck von Emmy Singer.

Klein-Quart, gebunden in Pappband M. 2.50 mit 25%.

Das Rainachtal, das sich weitab vom Strome der heutigen Verkehrswelt durch die Weststeiermark dahinzieht, mutet heute noch vielfach durch seine alten Bauten und Bauernhäuser, seine Ruinen, die alten Sitten seiner Bewohner wie ein Stück Vorzeit an. Der Verfasser hat als Landarzt lange Zeit die Gebiete begangen und bietet diese feinen Stimmungsbilder, deren Sprache und Gedankentiefe oft überraschend wirken. Ein solches Buch gehört mit **vorn** in die Reihe der Geschenkbücher.

Bei Aussicht auf Absatz stellen wir gern entsprechend in Kommission zu Diensten und bitten zu verlangen.

In **neuer Auflage** erscheint das seit mehreren Jahren vergriffene Buch:

Geschichte der Steiermark

mit besonderer Rücksicht auf das Kulturleben.

Von Dr. Frz. Mart. Mayer.

Klein-Oktav, **reich illustriert**, M. 5.—, geb. in Leinwd. mit farb. Pressung M. 6.70. Rechnung 25%, bar 33 1/2% und 13/12.

Die anhaltende lebhafteste Nachfrage hat den Verfasser zu einer neuen Bearbeitung veranlaßt, die hiermit, bereichert durch ein reiches, sorgfältig gewähltes Bildermaterial, geboten wird. Die erste Auflage wurde von Geschichtsfreunden und Schulbibliotheken lebhaft gesucht, die neue Ausgabe wird in ihrer erweiterten Gestalt und der prächtigen Ausstattung gewiß weit über die Grenzen der Steiermark hinaus Anklang und Abnahme finden.

Hochachtungsvoll

Graz, November 1912.

Ulrich Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff), k. u. k. Hofbuchhändler.

Z

Ende November 1912

gelangt in Leipzig (Komm. Fr. Ludw. Herbig) zur Ausgabe:

Tsunami (Flutwellen)

Japanische Novellen

von

Myrra Tunas

Die bekannte Japan-Schriftstellerin Myrra Tunas schildert in diesen Novellen das Erwachen des Volkes und sein Anstreben gegen die alte Weltanschauung und bringt zugleich wieder wie in ihren früheren Werken Tatsachen über Japan, die den bisherigen Ansichten entgegengesetzt sind und deshalb auf viel Interesse rechnen dürfen.

==== **Schönster Geschenkband.** =====

Preis: In Ganzleinen geb. 4.— M. ord., 3.— M. à cond., 2.75 M. bar } und 11/10.
Stark broschiert 3.— M. ord., 2.25 M. à cond., 2.— M. bar }

Ich bitte auch um erneute Verwendung für die früher erschienenen Bücher der Verfasserin:

Z „Anti-Japan“ geheftet M. 3.—, und „Die steinerne Geisha“ kart. M. 4.50, geb. M. 5.50.

Bitte zu verlangen.

Bis zum 15. Dezember 1912 bestellt, beliebige Anzahl Ex. zu 50% gegen bar.

Internationaler Verlag für Literatur, Musik und Theater

„Weltensegler“

von Franz Ketner in Kilchberg b/Zürich (Schweiz)